



Protokoll der Mitgliederversammlung der Leichtathletikabteilung im TV Gelnhausen

Termin : 01. April 2019
Ort : Vorstandszimmer Dachgeschoß, Stadthalle GN, Bollenweg
Beginn : 20:00 Uhr
Ende : 20:50 Uhr

Teilnehmer : laut Teilnehmerliste

Die fristgemäße Einladung und Verteilung (Veröffentlichung auf Homepage der Abteilung) des Protokolls der letzten Jahresversammlung wurde festgestellt.

Die Genehmigung des letzten Protokolls erfolgte einstimmig.

Die vorgegebene Tagesordnung wurde verabschiedet. Ferner wurden keine weiteren Tagesordnungspunkte verabredet.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Wahlen
5. Anträge
6. Verschiedenes

1. Begrüßung

Herr Dr. Bertold Fuchs begrüßte die Mitglieder, Trainer und Helfer/innen und dankte vorab schon einmal für die tatkräftige Unterstützung im abgelaufenen Jahr und bittet auch für die kommende Saison wieder um professionelle Unterstützung, damit die kommenden Veranstaltungen wieder ein Erfolg werden.

2. Bericht des Abteilungsvorstandes (Dr. Bertold Fuchs)

Sportlicher Bereich

Das Jahr 2018 war in sportlicher Hinsicht das erfolgreichste seit vielen Jahren. Gekrönt wurden die guten Ergebnisse durch drei Deutsche Meisterschaften. Zwei konnte Janis Hammel erringen und zwar Diskus bei den Deutschen Winterwurf und Kugel U18 im Freien, die dritte ging auf das Konto der DJMM U16 Mannschaft Jungen der Startgemeinschaft mit Darmstadt. Die U20 DJMM Mannschaft wurde nach spannendem Wettbewerb vierte beim Deutschen Endkampf. Weitere Podestplätze bei deutschen Meisterschaften erreichten die 10 – Kampfmannschaft der U20 und die 4 x 100 m Staffel der U16 Jungen.

Zahlreiche Titel und Podestplätze bei Hessischen und Süddeutschen Meisterschaften zeigen das die Platzierungen auf nationaler Ebene keine Zufälle waren. Fleißigste Titelsammler



waren Juan Sebastian Kleta mit acht (incl. Staffel) und Janis Hammel mit fünf Hessischen Meistertiteln.

Bei den Mannschaftskämpfen gab der Hessische Leichtathletikverband wieder ein schwaches Bild ab. Hessische Endkämpfe wurden nur für die Jahrgänge U14 und jünger durchgeführt. Eigentlich eine Schande, denn das Gemeinschaftserlebnis Mannschaftskampf erscheint mir wichtig für den Zusammenhalt in den Trainingsgruppen, gerade bei Jugendlichen. Die Startgemeinschaft mit ASC Darmstadt belegte bei den U14 weiblich den 2. Platz und bei den U14 männlich den 3. Platz.

Trainer, Trainingsbedingungen

Die Beteiligung an unseren Trainingsgruppen ist unverändert erfreulich groß, mit kleinen Einschränkungen bei den U16 und U14. Sehr erfreulich ist, dass die Athleten, die im letzten Jahr Abitur gemacht haben, weiterhin bei uns aktiv sind, obwohl Studien- oder Ausbildungsort weiter entfernt liegen. Das hat zur Folge, dass es ist bei den älteren Jugendgruppen (U20/U18) und bei den Aktiven ein kleiner Zuwachs zu vermelden gibt. Ich hoffe, dass dieser Trend anhält. Auf Dauer kann unsere Abteilung nur weiter bestehen, wenn in der Altersgruppe über 20 ausreichend Mitglieder vorhanden sind und diese auch bereit sind, sich neben den sportlichen Aktivitäten auch in der Abteilungsarbeit zu engagieren. Optimistisch in dieser Hinsicht stimmt mich in dieser Hinsicht, die Entwicklung bei unseren Übungsleitern.

Engpässe bei den Schülergruppen konnten wieder durch Nachwuchs aus den eigenen Reihen geschlossen werden. Noch aktive jüngere Athletinnen und Athleten haben die Betreuung von Schülergruppen übernommen bzw. unterstützen die Stammtrainer und machen das sehr gut.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Trainerinnen und Trainern sehr herzlich bedanken. Ohne deren vorbildlichen Einsatz und das qualitativ hochwertige Training wären die sportlichen Erfolge nicht möglich. Sicher wäre auch der Zulauf zu unseren Schülergruppen nicht so groß, wenn es sich nicht rumsprechen würde, dass wir gutes Training anbieten. Wichtig dabei ist, dass nicht allein der sportliche Erfolg zählt, sondern auch der Spaß und am gemeinsamen Sporttreiben.

Die Trainingsbedingungen, sowohl im Winter in der Halle, als auch im Freien sind weiterhin sehr gut. Eine Wende zum Schlechten ist auch nicht absehbar.

Die Werfer haben sich inzwischen an den Umzug auf die Gegenseite des Sportplatzes gewöhnt. Dazu beigetragen hat, dass die Geräte in einem Baucontainer gelagert werden können. Der neue Werferplatz wurde auch bei Wettkämpfen von den Athleten gelobt.

Nicht durchgeführt wurden die erhofften Reparaturarbeiten an den Umkleiden (Dachrinnen, Dach). Im Etat der Stadt für dieses Jahr wurden Mittel eingestellt. Ich hoffe sie fallen nicht den Streitigkeiten über den Haushalt zum Opfer und die Arbeiten werden endlich in Angriff genommen.

Ein Trainingslager gab es 2018 für die U16 und U14 Schülerinnen und Schüler auf der Ronneburg und eine Gruppe Jugendliche war in Österreich.



Veranstaltungen

2018 hatten wir mal eine Pause von den großen Veranstaltungen eingelegt. Neben Kreismeisterschaften wurde nur der Landesentscheid von Jugend-Trainiert-für-Olympia durchgeführt.

Für die Geselligkeit sorgten wieder unsere Wanderungen. Die „Rhönwanderung“ führte letztes Jahr mal wieder wirklich in die Rhön nach Fladungen mit einer sehr schöne Wanderstrecke. Birgit und Frank Schmid vielen Dank für die wie immer sehr gute Organisation, besonders das Wetter war gut bestellt.. Die Nachtwanderung ging nach Rothenbergen in die Gastwirtschaft „Zum Bogen“.

Die Feier für unsere Helfer, verbunden mit der Ehrung unserer Teilnehmer an deutschen Meisterschaften, fand in unserem Vereinsheim statt, wieder im September, da sich der Termin im Vorjahr bewährt hatte. Durch das sehr erfolgreiche Jahr, mit entsprechend vielen Aktiven, wäre der Platz in unserem Vereinsraum sicher eng geworden, wenn wir größere Veranstaltungen mit mehr Helfern ausgerichtet hätten, so hat es gerade gereicht. In diesem Jahr könnte es problematisch werden.

Finanzielle Situation

Über die Ein- und Ausgaben wird unsere Kassenwartin Beate Zülch berichten. Der vom Gesamtverein zur Verfügung gestellte Etat wurde für 2018 leicht erhöht und ist ganz gut bemessen. Dafür vielen Dank an den Gesamtverein. Die sportlichen Erfolge haben allerdings dazu geführt, dass die Fahrtkosten zu überregionalen Veranstaltungen sehr stark angestiegen sind und der Etat nicht ausreichte, um alle Kosten zu decken. Durch Rücklagen aus den vergangenen Jahren konnten wir das Defizit ausgleichen und auch wieder die Beschaffung von Wettkampfkleidung und Trainingsanzügen, sowie die Trainingslager unterstützen.

Ausblick auf 2019

Die Startgemeinschaft mit ASC Darmstadt für die U16/U14 Mannschaften besteht weiter und auch für die U20/U18 sind wir wieder eine Startgemeinschaft eingegangen. Ziel ist es in der Team DM in beiden Altersklassen bei der Titelvergabe ein Wörtchen mitzureden. Auch wenn es teuer wird, denn der Endkampf wird in Berlin stattfinden.

Für die sportliche Bilanz gehe ich von ähnlichen Erfolgen wie 2018 aus. Bei den Hallenmeisterschaften wurden schon einige Hessische Titel errungen.

Der Veranstaltungskalender ist in diesem Jahr wieder etwas mehr gefüllt. Höhepunkt werden die Hessischen Meisterschaften der U20 und U16 sein, außerdem das Jugend-Trainiert-für-Olympia Finale. Beide Veranstaltungen finden im Juni statt (1. und 2. bzw. 12.) und wir werden auf jeden Helfer angewiesen sein.



Dank

Zum Schluss möchte ich meinen Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit danken und allen, die uns mit Spenden und auf sonstige Art und Weise unterstützt haben u.a die Stadt Gelnhausen und der Main – Kinzig Kreis.

Bericht des Sportwartes (Helmut Zülch)

Das Jahr 2018 war für die Leichtathletikabteilung des TVG in sportlicher Hinsicht äußerst erfolgreich.

Wir hatten insgesamt 12 Athletinnen und Athleten, die sich für Deutsche Meisterschaften qualifiziert hatten.

Hier die Platzierungen im Einzelnen:

Janis Hammel DM Winterwurf Diskus 1. DM Kugel 1. SD Hallen Kugel 1.
5x Hessenmeister

Juan-Esteban Kleta DM 4x100m 2. SD 80mH 1. 4x100m 1.
6x Hessenmeister

Juan-Sebastian Kleta DM 4x100m 2. SD 100m 1. 4x100m 1. Weit 1.
10x Hessenmeister

Martin Kratz DM MK Zehnkampf 9. ZK Mannschaft 3. 2x Hessenmeister

Timo Langstrof DM ZK Mannschaft 3. 1x Hessenmeister

Lars Richter DM ZK Mannschaft 3. 1x Hessenmeister

Lukas Boedinghaus DM 200m Vorlauf

Zwergel Alisha DM 4x100m 5. 400m 1. B-Endlauf 2x Hessenmeisterin

Victoria Krauss DM 4x100m 5. 100m Vorlauf

Dana Schubert DM 4x100m 5.

Anna Marx DM 4x100m 5.

Juliane Kratz DM 4x100m 5.

Die Platzierungen bei Deutschen Meisterschaften zusammengefasst

2x Platz 1 1x Platz 2 1x Platz 3 1x Platz 5

Bei Süddeutschen Meisterschaften erreichten unsere Athletinnen und Athleten

5x Platz 1 1x Platz 2 2x Platz 3 1x Platz 4



Bei Hessischen Meisterschaften erreichten unsere Athletinnen und Athleten (nur Platz 1 -3)
25x Platz 1 26x Platz 2 15x Platz 3

Auch unsere Mannschaften waren 2018 wieder sehr erfolgreich. Wobei ein Deutscher Meister Titel, der U16 männlich bei der Team-DM heraussticht. Ein zweiter Titel wäre möglich gewesen und zwar bei der männlichen U20, wenn es nicht mit viel Pech im Stabhochsprung durch einen Salto nullo keine Punkte gegeben hätte. Aber mit knappem Rückstand wurde noch der 4. Platz erreicht. Die weibliche U16 erreichte im gleichen Endkampf noch den 6. Platz.

Bei den Hessischen Endkämpfen wurde 4x Platz 1 und 1x Platz 2 erreicht.

In der Deutschen Bestenliste haben unsere Athletinnen und Athleten folgende Platzierungen erreicht.

3x PL. 1, 3x Pl. 2, 2x Pl. 3, 4x PL. 4, je 1x Pl. 5, 6 und 7, 3x Pl. 8, dazu noch 26 weitere Nennungen, was insgesamt 42 Nennungen ergibt.

Auch in der Hessischen Bestenliste sind wir hervorragend platziert, hier habe ich nur die erste drei Plätze gezählt, das sind:

12x Pl. 1, 6x Pl. 2 und 10x Pl. 3.

Wir haben also das schon sehr erfolgreiche Jahr 2017 im Jahr 2018 noch einmal getoppt. Diese Leistungen wurden fast ausschließlich durch jugendliche Athletinnen und Athleten erreicht.

An diesem Punkt möchte ich mich recht herzlich bei allen Trainerinnen und Trainern bedanken, ohne ihr Engagement wären solche Leistungen nicht möglich. Besonders erfreut bin ich über die jungen Athletinnen und Athleten, die sich als Trainer für die Kleinsten in unserer Abteilung sehr erfolgreich einsetzen.

Ein Dank gilt auch allen Unterstützern, den Eltern, dem Abteilungsvorstand und dem Gesamtverein.

Ich wünsche allen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Freiluftsaison 2019.

Bericht der Kassenwartin (Beate Zülch)

Kassenwartin Beate Zülch stellte kurz die finanziellen Eckpunkte des abgelaufenen Jahres dar. Die Einnahmen setzten sich wie folgt zusammen: Reisekostenzuschuss durch den Gesamtverein, Verkaufserlöse bei Veranstaltungen, Spenden und sonst. Zuschüsse, sowie Einnahmen durch Meldegelder.

Auf der Ausgabenseite schlugen die geleisteten Zuschüsse als Fahrtkosten, die Anschaffung neuer Sportgeräte und Sonstige (Instandhaltung, Zubehör für Verkauf, etc.) zu Buche. Der Kassenstand weist einen positiven Endbestand aus.



3. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Dr. Bernd Gemmel und Michael Fuse stellten den Prüfbericht der durchgeführten Kassenprüfung dar. Die Prüfung wurde ordnungsgemäß durchgeführt und es wurden keine Abweichungen festgestellt.

Anschließend wurde die Entlastung des Abteilungsvorstandes durch Michael Fuse beantragt. Die Entlastung wurde einstimmig erteilt.

4. Wahlen

Turnusgemäß stand die Wahl des Abteilungsvorstands an.

Es wurde vorgeschlagen den bisherigen Vorstand um die Position Schriftführer/in zu erweitern. Diesem wurde einstimmig zugestimmt und anschließend das Wahlverfahren durchgeführt. In offenen Wahlen (jeweils nur ein Kandidat/in) wurde pro Position gewählt.

Als Ergebnis dieser Wahlen setzt sich der Abteilungsvorstand wie folgt zusammen:

Abteilungsleiter/in: Dr. Bertold Fuchs
Stellv. Abteilungsleiter/in: Stephan Dorendorf
Schriftführer/in: Horst Kalbfleisch
Sportwart/in: Helmut Zülch
Wettkampfwart/in: Willi Imhof
Kassenwart/in: Beate Zülch
Schüler- / Jugendbeauftragte/r: Martin Kratz und Lars Richter

Als Kassenprüfer für das nächste Jahr wurden Herr Michael Fuse und Herr Dr. Bernd Gemmel einstimmig gewählt.

5. Anträge

Es lagen keine Anträge vor.

6. Verschiedenes

Allgemeiner Austausch der Teilnehmer zu verschiedenen Themen, jedoch kein Beschluß.

Es wurde angeregt, dass auch in diesem Jahr die Leichtathletikabteilung beim Wettbewerb „Nachwuchsverein des Jahres“ beim HLV wiederum teilnehmen sollte. Hierzu wird es von Vorteil sein, einen Jugendausschuss in der Abteilung zu integrieren.

Die Mitgliederversammlung wurde um 20:50 Uhr geschlossen.

Protokollführer : Horst Kalbfleisch
Gelnhausen, 02.04.2019